



Vom Fisolen und Vererbsen ...

haben Sie noch wie etwas gehört? Das ist schade, denn beides hilft beim "g'miasig sein". Unser Mai-Newsletter erklärt, wie's geht.

Aber wir helfen nicht nur beim Start in die Gartensaison, sondern informieren Sie auch wieder über weitere Neuigkeiten und Angebote aus der Gesundheitsförderung in der Steiermark.

Wir freuen uns auch über Ihre Nachrichten an gesundheitsziele@stmk.gv.at!



Ausschreibung Steirischer Qualitätspreis Gesundheit 2020 – „SALUS“

Die Bewerbungsfrist für den Steirischen Qualitätspreis Gesundheit 2020 – „SALUS“ wird bis 22. Mai 2020 verlängert!

Mit dem „SALUS“ werden Aktivitäten im steirischen Gesundheitswesen ausgezeichnet, die für die konsequente Verfolgung systematischer Qualitätsarbeit stehen. Die Gesundheitsplattform Steiermark verleiht im Jahr 2020 bereits zum zwölften Mal den Steirischen Qualitätspreis Gesundheit.

In diesem Jahr wird der Preis in zwei Kategorien verliehen:

- Gesundheitsversorgung
- Gesundheitsförderung

Das Online-Bewerbungsformular für die Einreichung sowie die dazugehörigen Informationen zur Ausschreibung des „SALUS“ stehen Ihnen **hier** zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Einreichung und wünschen Ihnen viel Erfolg!



Vom Fisolen und Vererbsen

Bohnscharl, Bohnschoten oder Fisolen: In der Steiermark gibt's besonders viele Wörter für die grünen Stangen. Die Kampagne "Sei amol g´miasig" meint mit "fisolen" nicht nur das Gemüse, sondern auch die Tätigkeit. Fisolt man jemanden, verschweigt man, dass man Gemüse ins Essen getan hat. Bei manchen hartnäckigen Gemüsemuffeln kann dies durchaus eine Option sein. Doch auch das Vererbsen ist möglich: Salat, Fisolen und Bohnen können jetzt noch gesäht werden und als Jungpflanzen weitergegeben werden (eben "vererbst" werden)! Dazu stellt der Gesundheitsfonds kostenlos steirisches Saatgut zur Verfügung!

Informationen über die g'miasigen Sackerl der Kampagne finden Sie hier:

Gmiasiges Garteln

Mehr zum Thema Gemüseessen und die Sujets der Kampagne "Sei amol g´miasig" sind hier zu finden:

www.gemeinsam-geniessen.at

Fake News "Nikotin schützt vor Corona"

Nicht nur Präsidenten sorgen für Fake News zu Corona: Es gibt das Gerücht, Nikotin schütze vor COVID-19. Dies ist eine Falschinformation, wie die Recherche von VIVID – Fachstelle für Suchtprävention bestätigt: Eine ungeprüfte, auf wackeligen Annahmen basierende Hypothese wurde als Ergebnis ausgegeben. Über einen Autor ist bekannt, dass seine Forschung früher von der Tabakindustrie finanziell unterstützt wurde. Auch jetzt nützt dieses Gerücht denen, die am Rauchen verdienen.

Mehr: **Nikotin schützt nicht vor Corona**

Corona führt zu weniger Trinken und mehr Rauchen

In Österreich wird infolge der Corona-Krise etwas weniger Alkohol konsumiert, aber mehr geraucht. Das ergab das "Austria Corona Panel" der Universität Wien, das die Auswirkungen der Ausgangsbeschränkungen auf den Alkohol- und Tabakkonsum unter die Lupe nahm. Das Home Office dürfte insbesondere Unter-40-Jährige zu vermehrtem Rauchen animieren. Wer sich besonders einsam fühlt, trinkt mehr Alkohol.

Mehr: **Alkohol und Rauchen zu Corona-Zeiten**



Unterstützung durch Alkcoach

Sie haben das Gefühl, dass Sie zu viel trinken? Sie möchten gerne mit Unterstützung weniger trinken oder aufhören? Bei der Umsetzung dieses Vorhabens unterstützt Sie das kostenfreie und anonyme Online Programm der Sucht- und Drogenkoordination Wien: www.alkcoach.at/ Probieren Sie es aus!



feel-ok.at - die Website für Jugendgesundheit

Mit „Rausch & Risiko“ und Gesundheit & Krankheit“ sind zwei neue Rubriken auf feel-ok online gegangen:

Rausch ist schlecht und Risiko gefährlich. Oder kann man das vielleicht doch etwas differenzierter sehen? Jugendliche können sich auf feel-ok.at mit Begriffen wie körpereigenes Rauschsystem, Kick und Flow oder Break auseinandersetzen. Unter „Wie stehst du zu Risiko?“ kann man sich mit der eigenen Haltung zu Alkohol, Schifahren oder Computerspielen beschäftigen.

Mehr zu **Rausch & Risiko**

Die Rubrik Gesundheit & Krankheit stellt Fragen wie „Was hält mich gesund?“ Sie informiert darüber, wie und wo ich Gesundheitsinfos für gesunde Entscheidungen finde. Sie erklärt Aufbau und Finanzierung unseres Gesundheitssystems. Und sie unterstützt bei der Vorbereitung eines Arztgesprächs.

Mehr zu **Gesundheit & Krankheit**

Feel-ok.at wird von Styria vitalis in Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen in ganz Österreich inhaltlich auf dem neuesten Stand gehalten.

Das Gesundheitszentrum MEDIUS stellt sich vor!

Seit Dezember 2018 ist MEDIUS Anlaufstelle in Sachen Gesundheit. Die beiden Hausärztinnen Dr. Ines Muchitsch und Dr. Elisabeth Strobl-Gobiet und der Hausarzt Priv.-Doz. Dr. Stefan Korsatko arbeiten hier im Team mit anderen Gesundheitsberufen im ersten Gesundheitszentrum in Graz. Der Leitspruch „Der Mensch im Mittelpunkt“ bestimmt den Arbeitsalltag.

Von Beginn an stellten Angebote in den Bereichen Gesundheitsförderung und Gesundheitskompetenz einen fixen Bestandteil dar, sowohl für Patientinnen und Patienten als auch für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bis heute genießen diese wichtigen Themen einen hohen Stellenwert im Gesundheitszentrum MEDIUS. Auch für das Jahr 2020 sind wieder einige Angebote in Planung, wie z.B. „Meine Gesundheit – Meine Entscheidung“, ein Kurs zur Steigerung der Gesundheitskompetenz bei älteren Menschen.

Weitere Informationen zum Gesundheitszentrum MEDIUS und dem Angebot für Gesundheitskompetenz finden Sie hier: www.medius.at





Das Kinder-Kochbuch "Wir kochen" ist wieder verfügbar

Im Rahmen einer Metastudie wurden insgesamt sechs Faktoren identifiziert, die im direkten Zusammenhang mit einer besseren Ernährungsgesundheit der Kinder standen. Ein wichtiges Kriterium war, dass Kinder bei der Zubereitung der Speisen eingebunden werden. Nichts leichter als das mit dem Kinder-Kochbuch „Wir kochen“. Dieses Kochbuch entstand in einer Kooperation zwischen Kinderbüro, SPAR und der Fach- und Koordinationsstelle Ernährung. Die Rezepte stehen nun gebunden, als richtiges Kochbuch mit sehr festem Papier (damit auch wirklich nichts in der Küche passieren kann), kostenfrei zur Verfügung. So kann ein gesundes Familienessen gut gelingen!

Wir freuen uns über Ihre Bestellungen dieses kostenfreien Kochbuches! Für Einrichtungen, wie z. B. Tageseltern oder Eltern-Kind-Zentren, gerne auch in einer größeren Auflage!

Kontakt für Bestellungen: www.gemeinsam-geniessen.at

Link zum Kinder-Kochbuch: www.gemeinsam-geniessen.at/wirkochen



Termine

- Die **22. Österreichische Gesundheitsförderungskonferenz** des FGÖ mit dem Titel „**Sozialer Zusammenhalt stärkt Gesundheit! Beiträge der Gesundheitsförderung**“ findet am 16. November 2020 im Congress Graz statt.
 - Die **Tagung der Österreichischen Gesellschaft für Public Health (ÖGPH)** findet in Kooperation mit der Gesundheit Österreich GmbH (GÖG), dem FGÖ und der Sozialversicherung der Selbständigen (SVS) am **17./18. November 2020** im Congress Graz statt.
-

Impressum

Newsletter „Gesundheitsziele Steiermark“ – Ausgabe Mai 2020

Herausgeber und Medieninhaber:

Gesundheitsfonds Steiermark, Herrngasse 28, 8010 Graz;

E-Mail: gesundheitsziele@stmk.gv.at

Fotocredits: Dominic Erschen

Newsletter abonnieren oder abmelden

Sollten Sie den Newsletter „Gesundheitsziele“ persönlich noch nicht erhalten bzw. an KollegInnen oder Interessierte weiterleiten wollen, bitten wir Sie, sich direkt anzumelden: [Newsletter](#)

Anmeldung

Falls Sie keine weitere Zusendung wünschen, klicken Sie bitte hier: [„Newsletter abmelden“](#)